Pressemitteilung

Für Ihre Wirtschafts- und Technikredaktion:

ABB erhält Auftrag in Höhe von 28 Millionen US-Dollar in der Türkei

Energietechnik von ABB sichert die Stromversorgung eines neuen Stahlwerks

Zürich, Schweiz, 11. Juli 2008 - ABB hat einen Auftrag in Höhe von 28 Millionen US-Dollar über die Lieferung von Energietechnik erhalten. Diese soll in einem neuen Stahlwerk in der Türkei für eine stabile Stromversorgung sorgen, um die Qualität der Produktion zu sichern.

Das Projekt stellt die umfangreichste einzelne Privatinvestition in der türkischen Eisen- und Stahlindustrie dar und ermöglicht die Produktion von 2,5 Mio. Tonnen warmgewalzter und 1,2 Mio. Tonnen kaltgewalzter Produkte. Das Werk wird ebenfalls verzinkten Stahl, gefärbte Stahlbleche und Walzstahl herstellen.

Im Lieferumfang enthalten ist eine statische Blindleistungskompensationsanlage (SVC), die Spannungs- und Stromschwankungen in der Stromversorgung ausgleicht. In Industriewerken können solche Schwankungen zu einer Beeinträchtigung der Produktionsqualität führen. Der Vertrag wurde von MMK-ATAKAS vergeben, einem Gemeinschaftsunternehmen von Atakas Metallurgy und Port Management Inc. (Türkei) und dem Magnitogorski Metallurgitscheski Kombinat (MMK), einer russischen Firma.

„Dies ist ein hervorragendes Beispiel für eine Lösung aus einer Hand," so Peter Leupp, Leiter der Division Energietechniksysteme. „Die technische Unterstützung durch die ABB-Experten in der Anfangsphase erwies sich für den Kunden als äusserst wertvoll und wir arbeiteten bei der Entwicklung einer massgeschneiderten Lösung eng zusammen."

Der Auftrag umfasst die Lieferung von Transformatoren, Hoch- und Mittelspannungsschaltanlagen, einem SCADA-System für Unterstationen und FACTS (flexibles Wechselstrom-Übertragungssystem). Neben dem SVC-System liefert ABB vier Leistungswandler, eine vollständig betriebsbereite 380/34,5 kV-Umspannanlage und eine 72,5 kV-Freiluft-Umspannanlage. Neben dem SCADA- und Kommunikationssystem sieht der Vertrag auch die Lieferung und Installation von Mittelspannungsschaltanlagen vor.

Erläuterungen der in dieser Pressemitteilung enthaltenen Fachbegriffe finden Sie auf: www.abb.com/glossary

Ansprechpartner für weitere Informationen:

Media Relations:
ABB Corporate Communications, Zürich
Thomas Schmidt, Wolfram Eberhardt
Tel: +41 43 317 6568
Fax: +41 43 317 7958
media.relations@ch.abb.com

Die Anfangsphase des Projekts soll am 1. April 2009 abgeschlossen werden. Dank einer 30-jährigen Erfahrung im Bereich SVC-Systeme für die Stahlindustrie, verkürzen die Lösungen von ABB die Schmelzzeiten und verringern den Energieverlust während Energiekosten und Materialverbrauch gesenkt werden.

ABB (www.abb.com) ist führend in der Energie- und Automationstechnik. Das Unternehmen ermöglicht seinen Kunden in der Energieversorgung und der Industrie, ihre Leistung zu verbessern und gleichzeitig die Umweltbelastung zu reduzieren. Die Unternehmen der ABB-Gruppe sind in rund 100 Ländern tätig und beschäftigen weltweit mehr als 110.000 Mitarbeiter.